

Datenschutzrechtliche Informationen gemäß Art. 13 DSGVO

Bitte beachten Sie, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten für folgende Zwecke und auf Grund der genannten Rechtsgrundlagen verarbeitet werden:

Zwecke	Rechtsgrundlagen
Erfüllung vorvertraglicher und vertraglicher Pflichten	Vereinbarung über die Beratung „Sensible Daten“, wie Gesundheits- und Krankheitsdaten, Daten zum Sexualleben und zur sexuellen Orientierung, politischen Meinung, weltanschaulichen Überzeugung, werden nur aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung verarbeitet.
Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen	Unternehmensgesetzbuch (§§ 190,212 UBG Bundesabgabenordnung (§ 132 Abs. 7) Umsatzsteuergesetz (§ 11 Abs. 2 3. Unterabsatz)

Ihre Daten werden zu den genannten Zwecken an folgende Empfänger weitergeleitet:

- Finanzamt
- Steuerberatungsunternehmen

Eine Übermittlung an Drittländer (Nicht-EU-Staaten) findet nicht statt.

Hinweise

Ihre Daten werden spätestens 7 Jahre nach dem Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Lebens- und Sozialberatung beendet wurde, gelöscht, sofern gesetzliche Verpflichtungen dieser Löschung nicht entgegenstehen.

Sie haben folgende Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten:

- Auskunft
- Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruch gegen die Verarbeitung

Einem Antrag auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung oder einem Widerspruch gegen die Verarbeitung kann nur entsprochen werden, wenn diesen Rechten keine zwingenden Rechtsvorschriften entgegenstehen.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass Ihren Rechten nicht oder nicht ausreichend nachgekommen wird, können Sie eine Beschwerde an die Datenschutzbehörde richten.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Lebens- und Sozialberatung notwendig. Eine Nicht-Bereitstellung hätte für Sie zur Folge, dass die Beratung nicht erfolgen kann.

Verantwortlich für die Verarbeitungstätigkeit:

Elisabeth Weihs
beratung@weihs.org